410, 20.06.2016, 2439

Antwort zu 3.3

Antwort der Verwaltung zur Gemeinsamen Anfrage der Fraktionen von CDU, FDP und BfB vom 15.06.2016

Frage

Wurde bereits eine koordinierende Stelle im Kulturamt durch Stellenumschichtung eingerichtet?

Zusatzfrage 1

Wenn ja, inwiefern hat die koordinierende Stelle bereits Kontakt zu Kulturförderern aufgenommen und sich um Fördermittel bemüht bzw. Kontakt zwischen eigenständigen Förderern und Kulturakteuren vermittelt?

Zusatzfrage 2

Wenn nein, wann ist vorgesehen, eine koordinierende Stelle im Kulturamt oder in einer anderen kulturellen Institution einzurichten?

Die Anfrage und die Zusatzfragen beantworten wir wie folgt:

Nach Vorliegen der Handlungsempfehlungen zum Kulturentwicklungskonzept wurde eine halbe Stelle im Kulturamt eingerichtet, die inzwischen für die Umsetzung der Handlungsempfehlungen und Maßnahmen zuständig ist. Stelleninhaberin ist Frau Knoll. Stelleninhalte sind unter anderem die Optimierung der Kulturförderung und die Vorbereitung und Durchführung von Spartengesprächen. Was die Optimierung der Kulturförderung betrifft, so verweisen wir hier zum einen auf die *Aufstockung der Projektförderung* und die *Einrichtung einer Investitionsförderung*. Zum anderen laufen zurzeit die Gespräche zur *Erstellung von Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen* mit Förderkunden, die in den nächsten Wochen abgeschlossen sein werden. Die damit verknüpften Beratungsleistungen erfolgen auf der Stelle.

Gleichzeitig finden regelmäßig *Spartengespräche* mit jeweils bis zu 30 Akteuren statt, die sehr dynamisch und konstruktiv verlaufen, wie die positiven Rückmeldungen zeigen. Dabei werden unter anderem Förderaspekte vermittelt und förderrelevante Kooperationsprojekte geplant.
Förderberatungen gehören seit jeher zu den Aufgaben des Kulturamts und werden regelmäßig angeboten und durchgeführt, dies betrifft auch die Unterstützung bei der Antragstellung. Förderangebote Dritter werden außerdem an passende Akteure weitervermittelt. Auf der überarbeiteten Homepage des Kulturamts werden außerdem Förderinformationen eingepflegt; die entsprechenden Informationen und –angebote können dort abgerufen werden.

Die Vorstellung, das Kulturamt könne Sponsoringaktivitäten für Dritte insgesamt in die Hand nehmen, ist dagegen nicht praktikabel. Gerade im künstlerischen Bereich ist es von absoluter Notwendigkeit, als Akteur selbst und authentisch aufzutreten. Jedoch berät das Kulturamt

suchende Kulturakteure im Rahmen der Förderberatung selbstverständlich auch zum Thema Sponsoring, hilft bei der Suche nach geeigneten Sponsoren und stellt ggf. die nötigen Referenzen aus.
Im Rahmen von Kooperationen fließen darüber hinaus regelmäßig beträchtliche Beträge aus dem Sponsorenpool "Kulturextra" in die Kulturszene.

Dr. Witthaus
Beigeordneter